

CHARAKTERENTWICKLUNG

Lars Fink Andersson | Der liebenswerte Dussel

Innerhalb der 1.Folge

Lars sucht vergeblich nach einem Aktmodell für sein Kunststudium, aber keiner seiner Bekannten möchte ihm helfen. Mit seinem Selbst-Akt ist er unzufrieden. Schließlich malt er erfolgreich und begeistert, als Briqin und Stanphak ihm als Modelle dienen.

Innerhalb der 1.Staffel

Der unzufriedene und orientierungslose Lars wechselt von Malerei zum graphischen Design. Bei einer ADHS-Diagnose lehnt er die Einnahme von starken Medikamenten ab, um seine Kreativität nicht zu beeinträchtigen.

Innerhalb der Serie

Lars akzeptiert seine Krankheit ohne dabei seine Lebensfreude und Leichtigkeit zu verlieren. Er findet einen Weg, den Konflikt zwischen Kreativität und innerem Frieden zu bewältigen. In der Werbewelt findet er eine Familie, in der sein Charakter sogar von Vorteil für ihn ist. Dort schafft er es sich endlich kreativ zu entfalten. Auch wenn es auf eine andere Art und Weise ist wie er es sich ursprünglich erträumt hatte.

CHARAKTERE

Stephanie Kaiser | Die zynische Casanova

Stephanie verkörpert treffend Berghain & Babysitting.

Wenn sie nicht das gesamte Wochenende in ausgelassener Feierlaune verbringt, widmet sie sich dem Studium der Sozialpädagogik. Das hat sie nur ausgesucht, um nicht Jura studieren zu müssen wie es ihre Eltern gerne gehabt hätten.

Mit kraftvollem Selbstvertrauen zieht sie nicht nur Männer, sondern mitunter auch Frauen & Drogen an sich.

Ihren hedonistischen Lebensstil ermöglichen großzügige, doch konservative Eltern aus dem fernen Dresden, die auch ihre jüngere Schwester finanzieren.